

Edersee

**Deine Region:
wild, bunt,
gesund.**



Wanderabenteurer

Erlebt die
Qualitätswanderregion Edersee

Routen für jeden Anspruch

mit Strecken- & Zusatzinformationen

Inhalt

3 Edersee-Deine Region: wild, bunt, gesund.

4 Naturpark & Nationalpark Kellerwald-Edersee

6 Verhalten in der Natur/Wegemarkierungen

7 Ausgewählte Wanderungen

Mehrtages- und Tagestouren

- | | |
|------------------------|------------------------------|
| 8 Kellerwaldsteig | 12 Lichtenfelder Panoramaweg |
| 10 Urwaldsteig Edersee | 14 Habichtswaldsteig |

Leichtere Touren

- | | |
|-------------------------------|-------------------------|
| 17 Eddis Edersee Erlebnistour | 24 Hutewald |
| 18 Daudenberg-Route | Immelberg-Route 3 |
| 19 Hagenstein-Route | 25 Spitzegrund-Route 1 |
| 20 Aarmühle-Route 1 | 26 Gärtnerhof-Route 2 |
| 21 Orke-Route 3 | 27 Bergwerk-Route 2 |
| 22 Quernstweg für Alle | 28 Rundwanderweg |
| 23 Arche-Erlebnispfad | „Stamford'scher Garten“ |
| | 29 Gilserberg-Route 1 |

Anspruchsvollere Touren

- | | |
|-------------------------------------|------------------------|
| 31 Schlossberg-Kanzel-Route | 37 Ums Dorf Kleinern |
| 32 Knorreichenstieg | 38 Bilstein-Route 1 |
| 33 Ringelsberg-Route | 39 Burg Löwenstein Weg |
| 34 Immighausen Rundweg | 40 Wildromantisches |
| 35 Lengeltal-Route 1 | Urfftal |
| 36 Traddelkopf-
Locheichen-Route | 41 Kellerhute-Route 2 |

42 Unsere Tipps für ein Wanderabenteuer in der Region Edersee

44 Geführte Wanderungen

45 Edersee App und Tourenportal

46 Impressum

47 Übersichtskarte und Legende

50 Tourist-Informationen

51 Reisen mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Edersee –

Deine Region: wild, bunt, gesund.

Die Region Edersee präsentiert in dieser Wanderbroschüre eine bunte Auswahl an qualitativ hochwertigen Wanderwegen im gesamten Gebiet von Naturpark und Nationalpark Kellerwald-Edersee.

Eine der schönsten und abwechslungsreichsten Mittelgebirgslandschaften Deutschlands mit UNESCO-Weltnaturerbe wartet nur darauf, entdeckt zu werden. Vielfältige Freizeit- und Erlebnisangebote, einzigartige Natur-Erfahrungen, reizvolle Städte und Dörfer, ausgezeichnete Wandermöglichkeiten, interessante Veranstaltungen und eine herzliche Gastfreundschaft kennzeichnen die Region.

Die Königsklasse im Wandern

Als Hessens erste „Qualitätsregion Wanderbares Deutschland“ ist die Region Edersee seit 2023 eine zertifizierte Wanderregion und bietet ein vielseitiges Angebot an Wandermöglichkeiten. Über 2.000 km ausgezeichnete Wanderwege laden im Kellerwald rund um den Edersee zum Wandererlebnis ein. Wald, Wiesen und Wasser sowie schöne Natureinblicke und Aussichten eröffnen sich den Wandernden. Der Nationalpark Kellerwald-Edersee mit seinem UNESCO-Weltnaturerbe umgibt den 27 km langen Edersee und bietet eine spektakuläre Landschaft. Die atemberaubende Wildnis und das Buchenmeer zeugen von dieser besonderen Natur. Der Naturpark Kellerwald-Edersee erstreckt sich über die gesamte Qualitätswanderregion und bietet Gästen neben idyllischen Fachwerkdörfern auch malerische Burgen sowie Weitblicke in die Landschaft. Zusätzlich lädt der drittgrößte Stausee Deutschlands zum Wasservergnügen ein und bietet mit der imposanten Sperrmauer sowie den versunkenen Dörfern kulturelle Sehenswürdigkeiten.

Abwechslungsreich, still, ursprünglich – so wird die Wanderregion Edersee auch gerne beschrieben.

Taucht ein in diese einzigartige Natur. 16 Kellerwald-Juwelen, vier mehrtägige Prädikatswanderwege und viele weitere Wanderwege sind in der Region zu entdecken, auf denen Qualitätsgastgeber zur gemütlichen Einkehr und Ruhepause einladen.

Erlebt ein wunderschönes Wanderabenteuer in unserer einzigartigen Region. Wir freuen uns auf euren Besuch!



Naturpark Kellerwald-Edersee

Eine reiche Kulturlandschaft mit viel Natur!

Der fast 60.000 ha große Naturpark bildet mit seinen ausgedehnten

**Naturpark
Kellerwald-Edersee**



Buchenwäldern, idyllischen Dörfern und abwechslungsreichen Feld, Wald und Wiesenfluren die Kulisse für die Wanderregion. Neben Naturschutzaufgaben, der Regionalentwicklung, der ökologischen Bewirtschaftung des Edersees und Umweltbildungsveranstaltungen kümmert sich der Naturpark um das Wanderwegemanagement. Der Kellerwaldsteig, der die gesamte Region inkl. Nationalpark erschließt, gehörte bundesweit zu den ersten mit dem Prädikat „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ ausgezeichneten Wegen. Unterstützt von Ehrenamtlichen und in Abstimmung mit örtlichen Wandervereinen und Kommunen werden Rundwanderwege markiert und beschildert, Wanderparkplätze eingerichtet und neue Wanderangebote wie Trekkingplätze entwickelt.

Tipp für Naturliebhaber: Besonders den Süden und Westen des Naturparks gilt es auf „Schusters Rappen“ noch zu entdecken, wenig begangene Wege laden zu einem intensiven Wandererlebnis ein.

Kontakt:

Zweckverband Naturpark Kellerwald-Edersee
Langemarckstraße 19, 34537 Bad Wildungen
P +49 5621 969460
info@naturpark-kellerwald-edersee.de
www.naturpark-kellerwald-edersee.de



Nationalpark Kellerwald-Edersee

Das Reich der urigen Buchen und Eichen

Hessens einziger Nationalpark schützt auf 7.688 Hektar einen der letzten

**Nationalpark
Kellerwald-Edersee**



großen und naturnahen Rotbuchenwälder Mitteleuropas. Urige Naturwaldrelikte, über 1.000 reinste Quellen und naturnahe Bäche, Felsfluren und Blockhalden sind seine Schätze und bilden wertvolle Lebensräume. Unter dem Motto „Natur Natur sein lassen“ entsteht hier Wildnis von morgen. Ausgewählte Bereiche des Nationalparks wurden als Erbe der Menschheit geadelt und gehören zum UNESCO-Welterbe. Insgesamt 75 Hügel und Berge und zahlreiche Täler prägen das Landschaftsbild des Nationalparks und erinnern aus der Vogelperspektive an ein wogendes Buchenmeer. Das gut markierte Leitsystem bietet zahlreiche Auswahlmöglichkeiten für spannende Entdeckungstouren auf eigene Faust. Für jeden Geschmack ist etwas dabei. Die kürzeren Rundwanderwege lassen sich auch hervorragend zu längeren Etappen kombinieren. Und wer lieber in fachkundiger Begleitung unterwegs ist, kann sich einer der zahlreichen geführten Touren anschließen. Die Nationalpark-Einrichtungen runden das vielfältige Angebot ab.

Kontakt:

Nationalpark Kellerwald-Edersee
Laustraße 8, 34537 Bad Wildungen
P +49 5621 9040-0, info@nationalpark.hessen.de
www.nationalpark-kellerwald-edersee.de
www.weltnaturerbe-buchenwaelder.de



Verhalten im Nationalpark und in Naturschutzgebieten

Im Nationalpark und in Naturschutzgebieten sind Wandernde herzlich willkommen. Allerdings benötigt die Natur besondere Rücksichtnahme, da hier unser Natur- und Kulturerbe geschützt wird. **Daher ist ein verantwortungsvolles Verhalten notwendig!**

Bitte beachtet nachfolgende Verhaltenshinweise und helft mit, unsere Naturschätze zu erhalten.

1. Weicht nicht von den gekennzeichneten Wegen ab.

2. Pflückt und sammelt keine Pflanzen, Beeren oder Pilze.

3. Führt euren Hund an der Leine.

4. Lasst keinen Müll zurück.

5. Macht kein Feuer.

6. Bewegt euch leise durch den Wald, um Tiere nicht aufzuschrecken.

7. Parkt nur auf gekennzeichneten Flächen.

8. Zeltet oder lagert nicht außerhalb der hierfür freigegebenen Bereiche.



Wegemarkierungen



Die Besonderheiten im Naturpark und Nationalpark erreicht man über die markierten Wanderwege. Ausgehend von den Eingängen des Nationalparks sind Rundwege i.d.R. mit Tier- oder Pflanzensymbolen gekennzeichnet. Im Naturpark gehen von den Wanderparkplätzen Rundwege mit

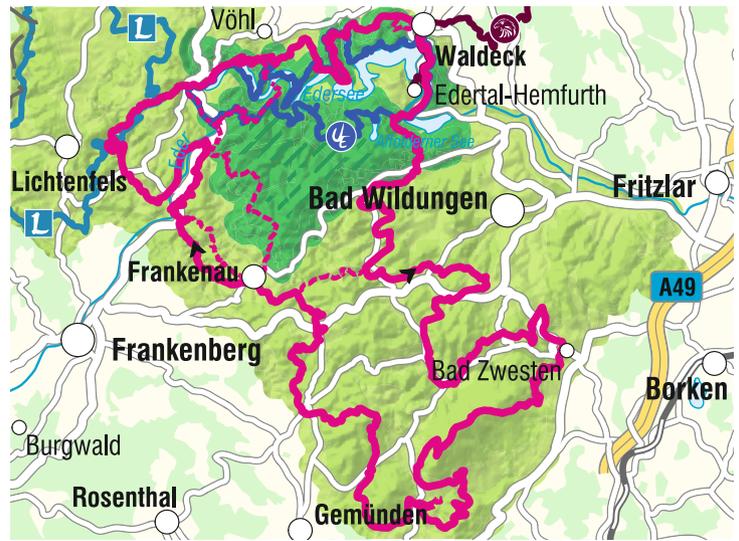
Nummerierung ab. An jedem Wanderparkplatz sind Hinweisschilder zu finden, die eine detaillierte Übersicht zu den verschiedenen Wegen, ihren Verlauf, der Beschilderung und den Besonderheiten geben. Für noch detailliertere Ansichten des Naturparks und Nationalparks ist es sinnvoll eine Wanderkarte zu erwerben. Diese sind an allen Informationseinrichtungen erhältlich.

Durch den Naturpark und Nationalpark führen die regionalen Hauptwanderwege Kellerwaldsteig, Urwaldsteig Edersee, Lichtenfelser Panoramaweg und der Habichtswaldsteig, die mit einem K, UE, L oder einem Habichtskopf markiert sind.



Mehrtages- und Tagestouren

Ausgewählte Wanderungen



Kellerwaldsteig

Der Kellerwaldsteig spiegelt die abwechslungsreiche und einzigartige Schönheit der Wanderregion wider. Nahezu alle naturkundlichen, geologischen und kulturellen Sehenswürdigkeiten im fast 60.000 ha großen Naturpark und dem zentral eingebetteten Nationalpark Kellerwald-Edersee liegen auf dieser besonderen Wanderstrecke.



Der längste Weitwanderweg beginnt im Herzen der Arche-Region in Frankenauf, begleitet ein Stück die Orke durch ihr romantisches Tal und führt hinauf zu den steilen Nordhängen des Edersees. Durch die urigen Wälder des Nationalparks vorbei an knorrigen Eichen und Buchen haben Wandernde stets Ausblicke auf den 27 km langen Stausee. Im Süden führt die Route durch idyllische Ortschaften und die beliebten Feld-, Wald- und Wiesenfluren. Heilquellen und Tretbecken laden zum Erfrischen ein, bevor es hinauf auf den Wüstegarten, der höchsten Erhebung des Kellerwaldes, geht. Hoch oben auf dem Kellerwaldturm liegt die Mittelgebirgslandschaft des Naturparks zu Füßen der Wandernden. Die (grün-weiß markierten) Alter-



nativrouten ermöglichen die Unterteilung in eine Nord-, Süd- und Westroute.

★ **Highlights:** Sowohl naturbelassene Pfade, als auch Wege durch gefällige Ortsszenen, ein hohes Erlebnispotential für natur- und kulturbegeisterte Wandernde an unzähligen lokalen Sehenswürdigkeiten, Einkehr in Gasthäusern der Region.

Wanderpass: Mit dem neuen Wanderpass und dem Besuch der zehn Stationen ist der Gewinn einer einzigartigen Kellerwaldsteig-Wandermünze oder eines Geocache-Travelbugs möglich.

Strecke	168,6 km	Aufstieg ▲	3601 hm
Dauer	48:30 h	Abstieg ▼	3601 hm



Ihr Link zur Route

P **Start:** versch. Ausgangspunkte (Start offiziell Frankenauf) in der gesamten Wanderregion.

H Siehe Seite öffentliche Verkehrsmittel.

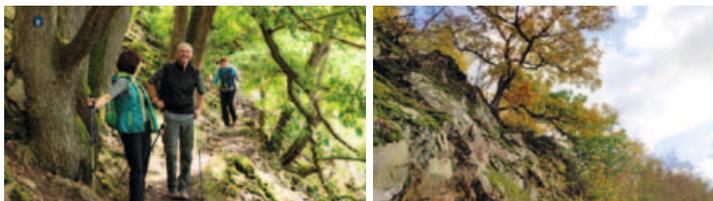




Urwaldsteig Edersee

Rund um den Edersee führen verschlungene Pfade über Stock und Stein zu unvergesslichen Naturerlebnissen mit atemberaubenden Ausblicken auf die einzigartige Wald- und Seenlandschaft der Edersee Region. Hier begegnen Wandernde wilder Natur auf Schritt und Tritt. Bizarre Baumgestalten entführen in eine märchenhafte Welt der werdenden Wildnis. Der Weg verläuft größtenteils durch die urigen Buchen- und Eichenwälder des Nationalparks Kellerwald-Edersee.

Ein spannendes Erlebnis ist eine mehrtägige Wanderung. Man kann sich die Etappen und Dauer des Aufenthalts nach Belieben festlegen. Für etwas sportlichere Touren eignet es sich besonders, den Urwaldsteig in drei große Rundwege aufzuteilen und mit den Fähren Aasel – Aasel-Süd und Rehbach – Scheid über den Edersee zu setzen. Für die etwas gemütlicheren Wandernden lässt sich der Urwaldsteig gut in kleineren Rundwegen erkunden. Von allen Ortschaften, Parkplätzen und Nationalpark-Eingängen rund um den Edersee führen markierte Zuwege auf den Urwaldsteig.



★ **Highlights:** Eintauchen in das Reich der urigen Buchen und Eichen, wandern durch echte Urwaldrelikte und das UNESCO-Welterbe, blühende Pfingstnelken und weitere florale Kostbarkeiten wie Astlose Grasllilie oder Orchideen erleben, beeindruckende Blockschutthalden entdecken, die Stille und Abgeschiedenheit der unzerschnittenen Buchenwälder genießen und mit etwas Glück heimlichen Waldbewohnern wie Wildkatze oder Schwarzstorch begegnen.

Strecke	66 km	Aufstieg ▲	1904 hm
Dauer	22:15 h	Abstieg ▼	1904 hm



Ihr Link zur Route

P **Start:** versch. Ausgangspunkte im gesamten Nationalpark und Naturpark.

H Siehe Seite öffentliche Verkehrsmittel.





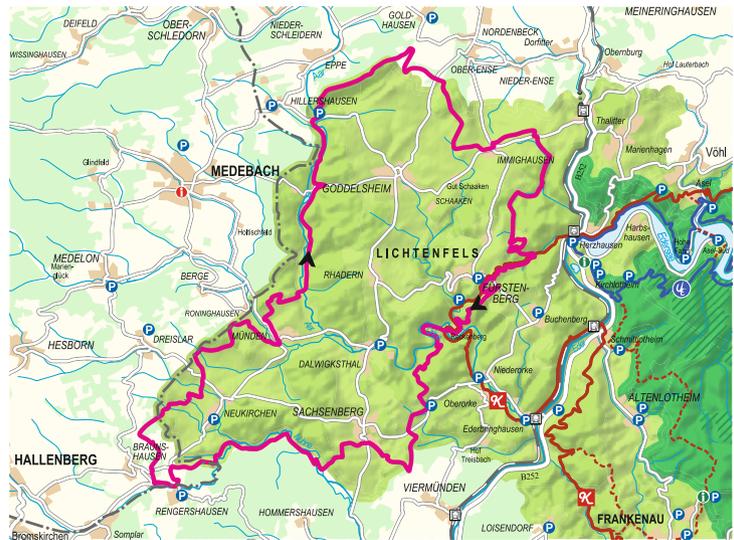
Lichtenfelser Panoramaweg

Der „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ verbindet auf einer Länge von 70 Kilometern alle Lichtenfelser Stadtteile miteinander. Eine klassische Berg- und Tal-Tour in der Mittelgebirgslandschaft der „Waldeckischen Schweiz“ erwartet die

Wandernden mit zahlreichen Flüssen und Bächen, welche die Eder mit Wasser speisen. Weite Ausblicke von den Bergen der Region auf die Hansestadt Korbach, über den Kellerwald und in das Rothaargebirge wechseln sich ab mit Wegeabschnitten durch wildromantische Bach- und Flusstäler, wie das Orketal, das Nuhnetal und das Aartal.

Am Wanderweg gelegene oder vom Weg sichtbare Bauwerke wie die Reste von Kloster Schaaken, der Burg Lichtenfels oder Schloss Reckenberg machen die Geschichte der Region erlebbar.

Die Zuwegungen von Parkplätzen und aus Ortschaften sind gelb-schwarz markiert, im Westen stellt der



Panoramaweg die Verbindung zum Wanderwegenetz des Naturparks Sauerland-Rothaargebirge dar.

Online buchbare Trekkingplätze befinden sich an abgelegenen Orten entlang des Lichtenfelser Panoramaweges. Sie bieten so die perfekte Möglichkeit für Übernachtungen zwischen den Tagesetappen.

★ **Highlights:** Schloss Reckenberg, ein „Alpenpfädchen“ sowie Burg Lichtenfels und die Ruine Kloster Schaaken sind Sehenswürdigkeiten entlang des Weges.

Strecke	69,9 km	Aufstieg ▲	1077 hm
Dauer	19:30 h	Abstieg ▼	1077 hm



Ihr Link zur Route

P **Start:** versch. Ausgangspunkte, Start offiziell Fürstenberg-Lichtenfels.

H Siehe Seite öffentliche Verkehrsmittel.

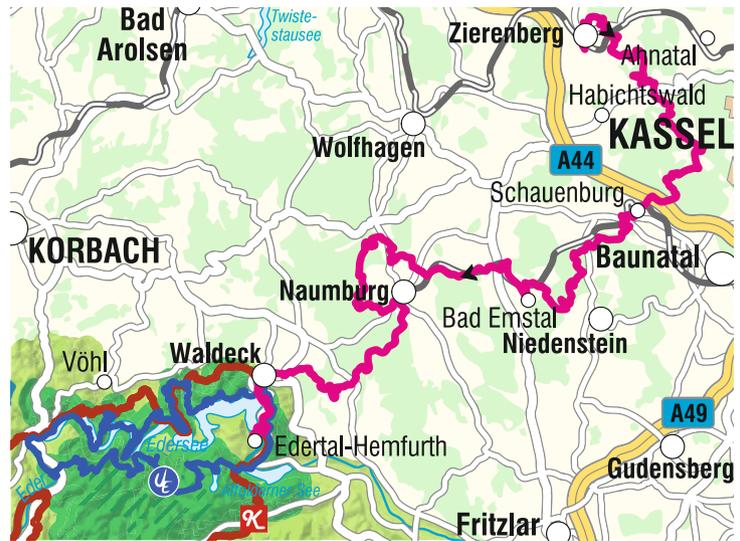




Habichtswaldsteig

Dieser besonders erlebnisreiche Premiumwanderweg (zertifiziert durch das Deutsche Wanderinstitut) erstreckt sich von Zierenberg bis zum Edersee. Er verbindet verschiedene naturräumliche Regionen. Ob bizarre Felsen, Wacholderheiden, Baumriesen auf alten Huteflächen oder lauschige Wälder, Burgruinen oder male- rische Fachwerkorte, stets gibt es Märchenhaftes zu entdecken.

Von den Bergkuppen und Waldrändern werden viele groß- artige Aussichten geboten. Der meist pfadartige Weg bietet immer wieder neue Perspektiven auf die nordhessische Kulturlandschaft mit ihren rot gedeckten Häusern, Feldern und Wegrainen. Dabei steht der Natur- und Landschafts- genuss ganz im Mittelpunkt. Spätestens auf den Türmen am Schrecken- berg oder der Weidelsburg wird der Weg seinem Wahrzeichen, dem Habicht, gerecht.



Der Weg führt durch den Naturpark Habichtswald vorbei am Weltkulturerbe Bergpark Wilhelmshöhe hin zu den Steil- hängen des Urwaldsteiges am Edersee im Nationalpark Kellerwald-Edersee.

★ **Highlights:** 8 Extratouren, als Tages- und Halbtagestouren angelegt, ergänzen den Leitweg mit weiteren 100 km Wander- erlebnis, großartige Aussichten.

Strecke	86,6 km	Aufstieg ▲	1850 hm
Dauer	26:00 h	Abstieg ▼	1850 hm

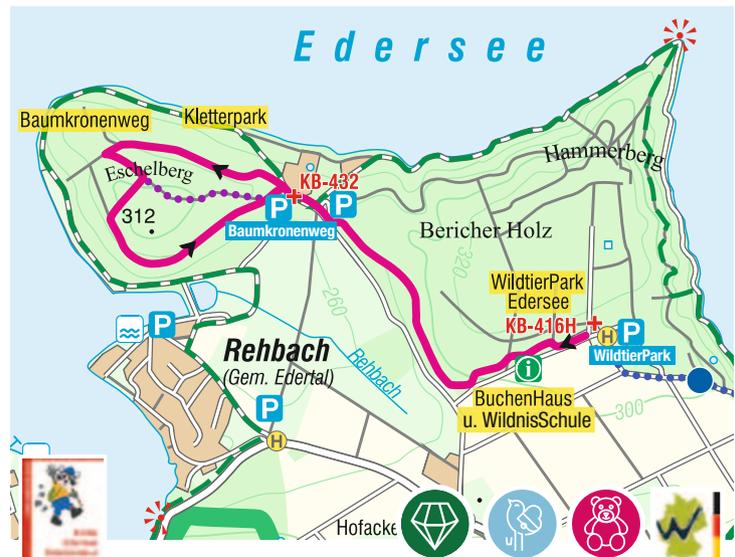


Ihr Link zur Route

P **Start:** versch. Ausgangspunkte im gesamten Habichtswald, Ende Edertalsperre Hemfurth.

H Siehe Seite öffentliche Verkehrsmittel.





Eddis Edersee Erlebnistour

Mit dem Familienwanderweg Eddis Edersee Erlebnistour erschließt sich für Familien am Edersee ein kurzer Wanderweg, der Spaß, Erlebnis und Information verspricht. Die Kinder und Erwachsenen entdecken hier ein spannendes und informatives Wandervergnügen. ★ **Highlights:** Kurze Gehzeit, wenige Höhenunterschiede und 13 kostenlose Familienspaß-Erlebnisstationen zeichnen den Familienwanderweg aus.



Strecke	4,8 km	Aufstieg ▲	90 hm
Dauer	1:20 h	Abstieg ▼	90 hm



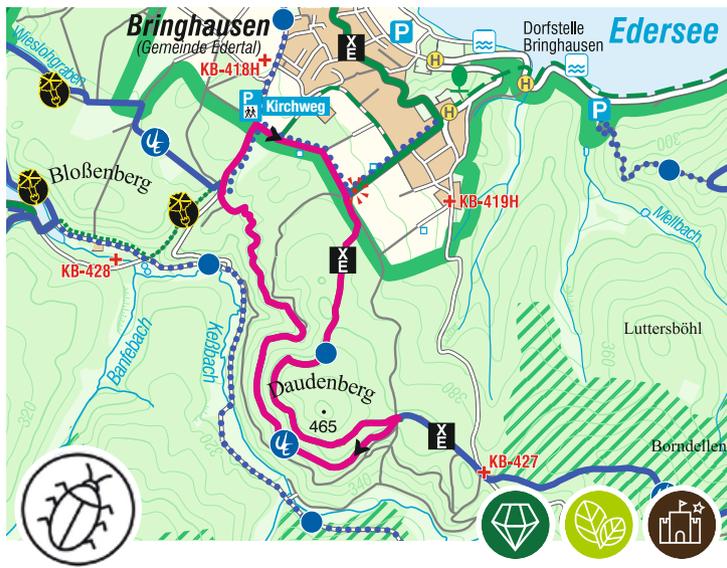
- P** **Start:** Parkplatz WildtierPark Edertal-Hemfurth, Alternative: Kassenhäuschen Baumkronenpfad-Edertal-Rehbach. Übersichtskarte: **1**
- H** Edertal-Hemfurth / H: Wildpark 515, AST

Ihr Link zur Route



Leichtere Touren

Ausgewählte Wanderungen



Daudenberg-Route

Ein Käfersymbol führt zum Daudenberg mit seinem herausragenden Felsgipfel und einem Mosaik von Waldgesellschaften. Schroffe Steilhänge wechseln mit feuchten Schluchten und Quellen. Einen herrlichen Ausblick auf den Edersee gewährt der berühmte „Fünfseenblick“ oberhalb von Bringhausen.

★ **Highlights:** Die Strecke verläuft entlang einer beeindruckenden Blockhalde, abschnittsweise sogar auf dem Urwaldsteig Edersee, und gewährt zahlreiche Ausblicke auf die bewaldeten Hänge des Nationalparks und das UNESCO-Weltnaturerbe.

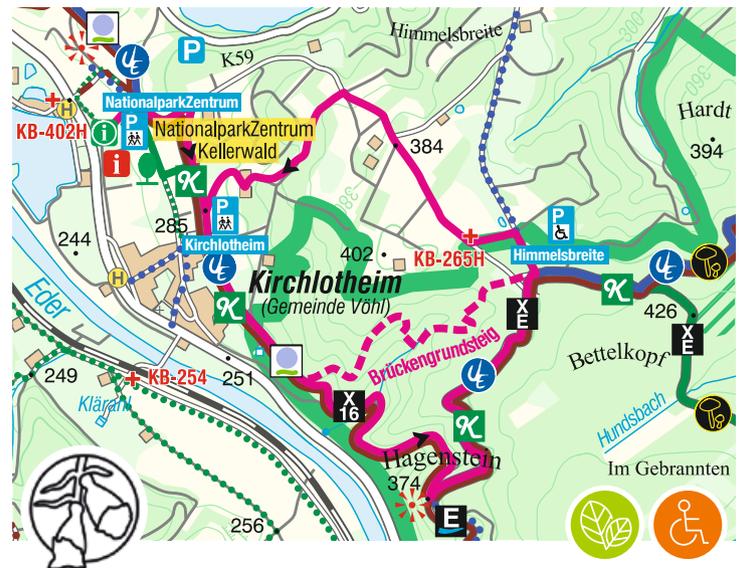
Strecke	4,9 km	Aufstieg ▲	116 hm
Dauer	1:35 h	Abstieg ▼	116 hm



Ihr Link zur Route



- P** **Start:** Nationalpark-Eingang Kirchweg, Edertal-Bringhausen. Übersichtskarte: **2**
- H** Edertal-Bringhausen / H: Mitte 515, AST



Hagenstein-Route

Das Symbol des Großblütigen Fingerhuts leitet zu den knorrigen Eichen-Buchenhäusern des Hagensteins. Eindrucksvoll ist die Aussicht von der Loreley des Edertals. Zurück geht es über die Hochfläche der Himmelsbreite oder auf dem Brückengrundsteig. ★ **Highlights:** Urwaldrelikte, Wildnispfad, nach Reisen für Alle zertifizierte Teilstrecke, kostenfreie Ausleihe eines Elektroscooters im NationalparkZentrum.



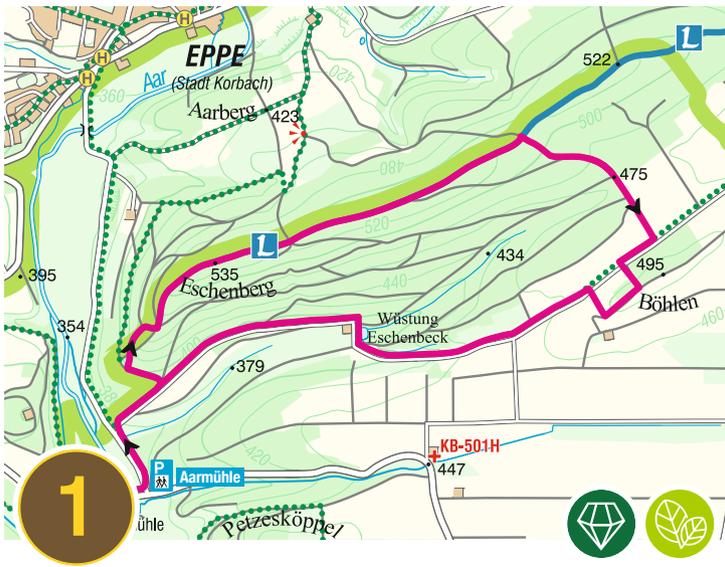
Strecke	5,7 km	Aufstieg ▲	143 hm
Dauer	1:45 h	Abstieg ▼	143 hm



Ihr Link zur Route



- P** **Start:** NationalparkZentrum bei Vöhl-Herzhausen, Alternative: Nationalpark-Eingang Himmelsbreite bei Vöhl-Harbshausen. Übersichtskarte: **3**
- H** Vöhl-Herzhausen / H: NationalparkZentrum 501, 503, 521, AST



Aarmühle-Route 1

Steil geht es den Weg hinauf auf den Grat des Eschenbergs. Ein wunderschöner Laubwald bildet die Kulisse auf dem Pfad, der nach ca. 2 km in einen Waldweg übergeht. Ebenso steil geht es nun bergab, um zum „Böhlen“ und anschließend auf einem alten Hohlweg zu einem kleinen Teich zu gelangen.

★ **Highlights:** Biotop im Aartal und auf dem „Böhlen“ (Pflege von der NABU), ein kleiner Teich bietet einen schönen Platz zum Rasten.

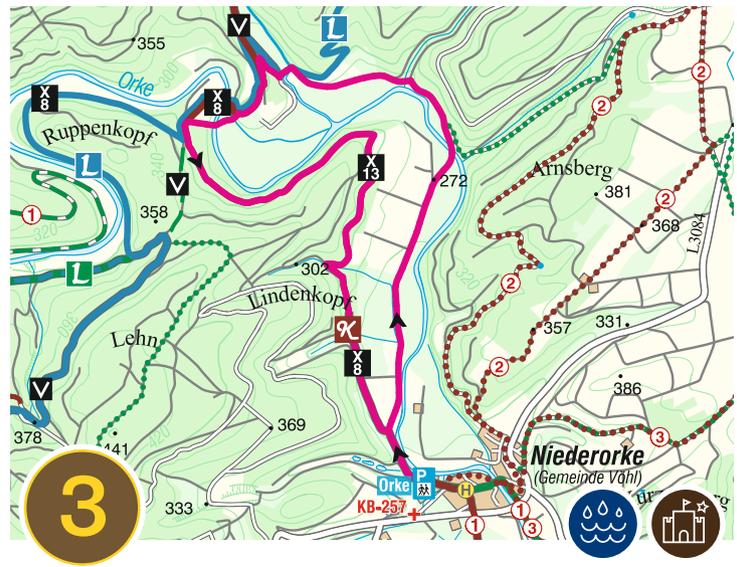
Strecke	7,3 km	Aufstieg ▲	178 hm
Dauer	2:00 h	Abstieg ▼	178 hm



Ihr Link zur Route

P **Start:** Wanderparkplatz Aarmühle bei Lichtenfels-Goddelsheim. Übersichtskarte: **4**

H Lichtenfels-Goddelsheim / H: Aarmühle 502.3, AST



Orke-Route 3

Dem gewundenen Verlauf der Orke folgend geht es durch saftige Wiesen und am Waldrand entlang bis zum Schloss Reckenberg, das auf den Resten einer früheren Wasserburg gebaut ist. Ein weiteres Mal wird die Orke überquert und der Weg führt auf der anderen Talseite zurück zum Ausgangspunkt.

★ **Highlights:** Flusserlebnisweg, Schloss Reckenberg (Privatbesitz).



Strecke	6,2 km	Aufstieg ▲	53 hm
Dauer	2:30 h	Abstieg ▼	53 hm

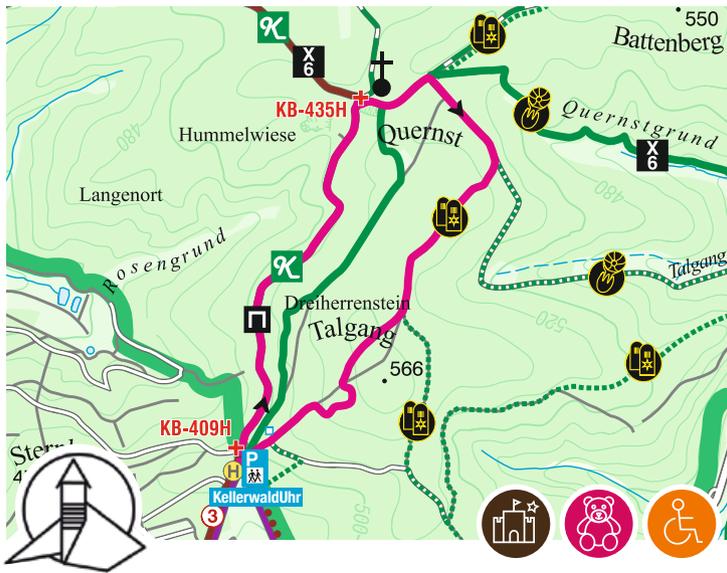


Ihr Link zur Route

P **Start:** Wanderparkplatz Orke in Vöhl-Niederorke. Übersichtskarte: **5**

H Vöhl-Niederorke / H: Niederorke 501.1, 502.2, AST





Quernstweg für Alle

Der nach Reisen für Alle zertifizierte Hauptweg führt durch bewegte Geschichte und werdende Wildnis, vorbei an einem historischen Grenzstein sowie einem Kohlenmeilermodell. Die Quernst-Kapelle ist ein besonderer Ort der inneren Einkehr.

★ **Highlights:** Aussicht auf Waldecker Tafel und Höhenzügen des Rothaargebirges, Zwitscherboxen: barrierearme Informationssäulen, kostenfreie Ausleihmöglichkeit eines Elektroscooters an der KellerwaldUhr, Abstecher in das UNESCO-Welterbe am Ruhlauber (Dreierherrenstein-Route).

Strecke 3,6 km **Aufstieg** ▲ 72 hm

Dauer 1:00 h **Abstieg** ▼ 72 hm



Ihr Link zur Route



P Start: Nationalpark-Eingang KellerwaldUhr in Frankenau. Übersichtskarte: **6**

H Frankenau / H: Sparkasse
521, AST (Frankenau / H: Kellerwalduhr nur AST)



Arche-Erlebnispfad

Beginnend an der Kultur-Arche, einer frei zugänglichen Ein-Raum-Ausstellung zu extensiver Beweidung und alten Haustierrassen, zeigt die Arche-Region einen Ausschnitt einer kleinbäuerlichen Kulturlandschaft des Kellerwaldes. Durch diesen selten gewordenen Lebensraum, in der Umgebung von Frankenau, schlängelt sich der Weg vorbei an Weiden und Wiesen. ★ **Highlights:** Kultur-Arche, alte bodenständige Haustierrassen, Kulturlandschaft.

Hinweis: Abkürzung bei der Hälfte auf ca. 4 km möglich

Strecke 7,6 km **Aufstieg** ▲ 176 hm

Dauer 2:15 h **Abstieg** ▼ 176 hm

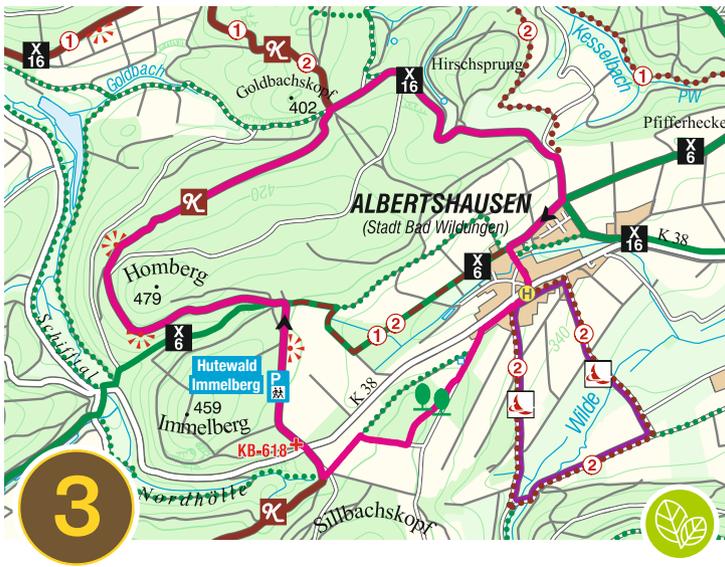


Ihr Link zur Route



P Start: Wanderparkplatz Wolfsskaute in Frankenau. Übersichtskarte: **7**

H Frankenau / H: Sparkasse
521, AST



Hutewald Immelberg-Route 3



Diese Route ist eine Kombination aus zwei kleineren Wegen und folgt dem Kellerwaldsteig auf den Homberg. Nach einem Panoramablick biegt der Weg in den Wald und streift das Naturschutzgebiet Paradies bei Gellershausen. Anschließend führt die Route in den geheimnisvollen Hutewald am Halloh.

★ **Highlights:** Hutewald Halloh, Naturschutzgebiet Paradies bei Gellershausen.

Strecke	6,8 km	Aufstieg ▲	75 hm
Dauer	1:45 h	Abstieg ▼	75 hm



Ihr Link zur Route



P **Start:** Wanderparkplatz Hutewald Immelberg bei Bad Wildungen-Albertshausen. Übersichtskarte: **8**

H Bad Wildungen-Hüddingen / H: Hüddingen 512, AST



Spitzgrund-Route 1

Der Weg führt in das Naturschutzgebiet Sondertal und Talgraben mit seinem in Tonschiefer eingeschnittenen Tal. Entlang des Sonderbachs geht es durch einen Schluchtwald und Buchenwälder in Richtung Bad Wildungen. Vorbei an der Heleenquelle und den Sechseichen führt die Route hinauf zum Dr. Marc Turm. ★ **Highlights:** Naturschutzgebiet Sondertal und Talgraben, kleine Wasserfälle, Heleenquelle, Sechseichen, Dr. Marc Turm, Vorkommen seltener Pflanzen wie Küchenschelle.

Strecke	7,7 km	Aufstieg ▲	128 hm
Dauer	2:00 h	Abstieg ▼	128 hm

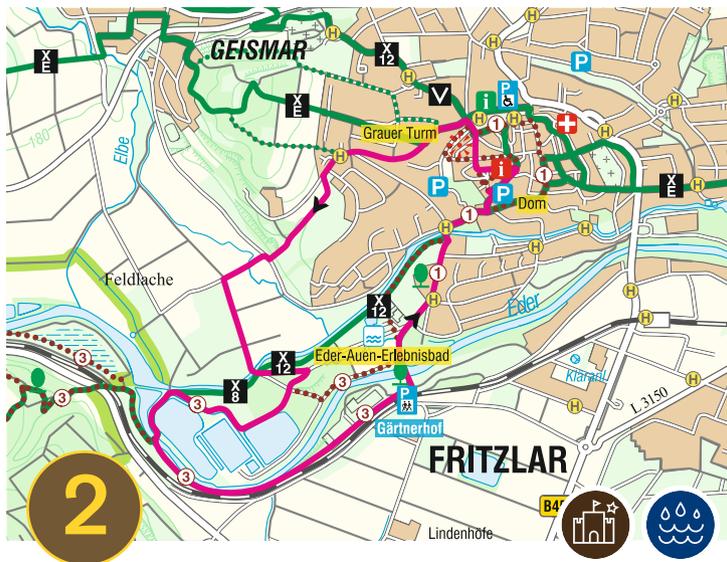


Ihr Link zur Route



P **Start:** Wanderparkplatz Spitzgrund bei Bad Wildungen-Odershausen. Übersichtskarte: **9**

H Bad Wildungen-Odershausen / H: Auenbergschule 544, AST



Gärtnerhof-Route 2



Der Rundweg führt zunächst entlang des Ederufers mit Auwald und Streuobstwiesen und passiert das Eder-Wehr und den Berg Eckerich. Weiter geht es in die Altstadt von Fritzlár, welche mit ihren alten Fachwerkhäusern und engen Gässchen von einer noch weitgehend intakten Stadtmauer mit Türmen umgeben ist. ★ **Highlights:** Historische Altstadt mit Einkaufs- und Einkehrmöglichkeiten, Fritzlärer Dom St. Peter

Strecke	6,4 km	Aufstieg ▲	61 hm
Dauer	3:00 h	Abstieg ▼	61 hm

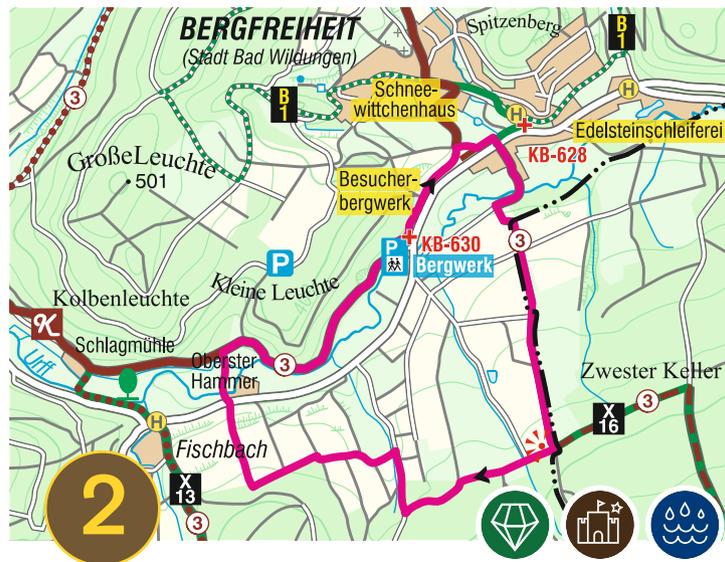


Ihr Link zur Route



P Start: Wanderparkplatz Gärtnerhof in Fritzlár, Übersichtskarte: **10**

H Fritzlár / H: Abzweig Bahnhof
RE39, 400, 407, 413, 456, 500, AST



Bergwerk-Route 2



Der Weg führt am Schneewittchendorf Bergfreiheit vorbei, welches von der alten Bergbaulandschaft geprägt ist. Die Urff wird überquert, welche durch ihre Wasserkraft großen Anteil an der vorindustriellen Entwicklung hatte. Am Wegesrand sind alte Stollen zu erahnen, in welchen bereits 1552 Kupfererze abgebaut wurden. ★ **Highlights:** Besucherbergwerk am Wanderparkplatz, Steinbruch „Kleine Leuchte“

Strecke	4,5 km	Aufstieg ▲	111 hm
Dauer	1:00 h	Abstieg ▼	111 hm

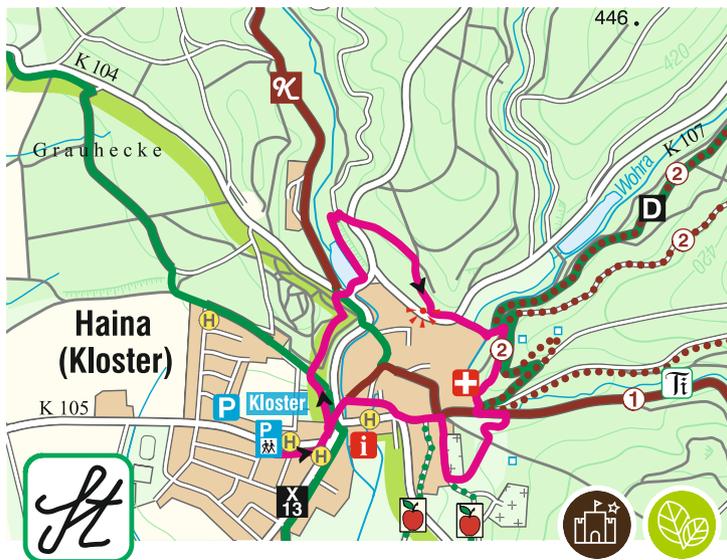


Ihr Link zur Route



P Start: Wanderparkplatz Bergwerk bei Bad Wildungen-Bergfreiheit, Übersichtskarte: **11**

H Bad Wildungen-Bergfreiheit / H: Mitte
544, AST



Rundwanderweg „Stamford’scher Garten“

Der Pfad führt durch eine der ältesten englischen Gartenarchitekturen in Deutschland. Die künstlerisch gestaltete Park- und Gartenanlage des Herrn von Stamford ist der Natur nachempfunden. Immer wieder erhascht man eindrucksvolle Blicke auf die gotische Klosteranlage von Haina, welche von Zisterziensern im Jahr 1215 gegründet wurde. ★ **Highlights:** Steinklippe mit Aussichtsplattform, Kloster Haina

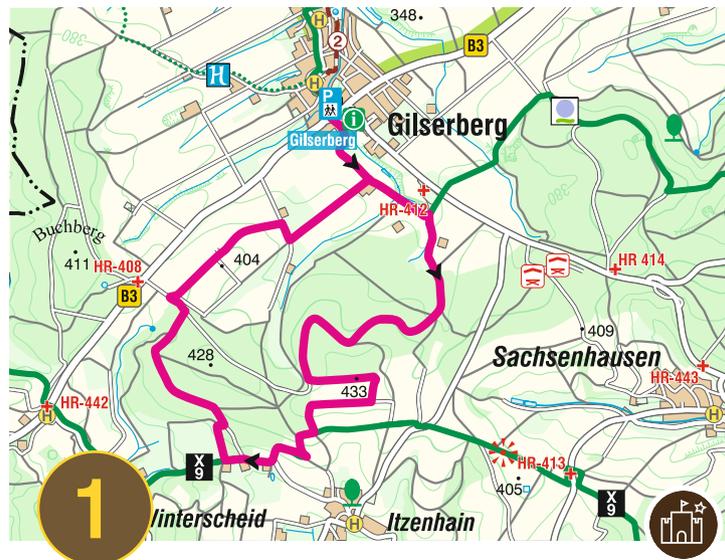
Strecke	4,0 km	Aufstieg ▲	51 hm
Dauer	1:15 h	Abstieg ▼	51 hm



Ihr Link zur Route



- P** **Start:** Wanderparkplatz Kloster in Haina (Kloster), Übersichtskarte: **12**
- H** Haina (Kloster) / H: Gemeindeverwaltung
543, 570, AST



Gilserberg-Route 1

Durch eine Unterführung geht es auf die andere Seite der Bundesstraße und anschließend durch Felder, Wiesen und Wälder. Der Weg umrundet den 430 m hohen Berg Kalte Hainbuche und bietet Ausblicke in die Landschaft. Auch der Hohe Keller mit 670 m als höchster Berg im Kellerwald ist zu erblicken.

★ **Highlights:** Info-Point des Naturparks Kellerwald-Edersee am Ausgangspunkt, Aussicht auf den Hohen Keller



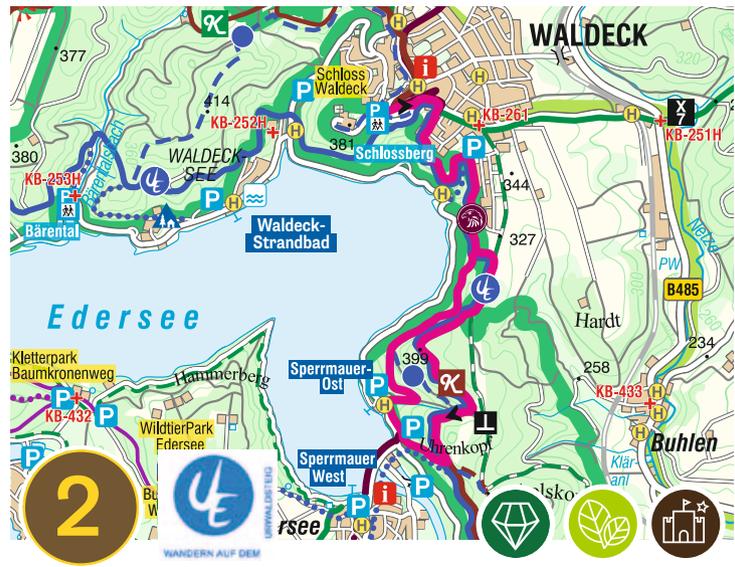
Strecke	9,2 km	Aufstieg ▲	127 hm
Dauer	2:20 h	Abstieg ▼	127 hm



Ihr Link zur Route



- P** **Start:** Wanderparkplatz Gilserberg in Gilserberg, Übersichtskarte: **13**
- H** Gilserberg / H: Raiffeisen
460, 461, AST



Schlossberg-Kanzel-Route

Zunächst führt der Urwaldsteig entlang der Waldecker Stadtmauer. Im Nationalpark geht es durch alte Hutewälder am Ziegenberg auf gewundenen Pfaden mit uralten Buchen bis zur Kanzel. Imposant sind die Ausblicke auf Schloss Waldeck, Edersee und Staumauer. ★ **Highlights:** kleiner Abstecher zum Aussichtspunkt Hermannshöhe (ausgeschildert), Urwaldrelikte, Testcenter "Best of Wandern" (siehe Seite 43).

Hinweis: Im Zuge der Nationalparkerweiterung ist diese Route noch mit dem alten Markierungszeichen (2) vorübergehend markiert.

Strecke	9,1 km	Aufstieg ▲	384 hm
Dauer	3:15 h	Abstieg ▼	384 hm



Anspruchsvollere Touren

Ausgewählte Wanderungen

- P** **Start:** Wanderparkplatz Schlossberg in Waldeck. Übersichtskarte: **14**
- H** Waldeck / H: Schloßstraße 503, 510, 510.1, AST

Ihr Link zur Route

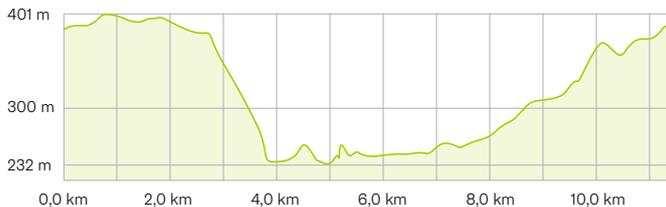




Knorreichenstieg

Der Weg führt als Teilstrecke des Urwaldsteigs Edersee durch die Naturwälder der Ederseesteilhänge zwischen Asel und Scheid. Schmale Pfade führen durch urige Wälder, vorbei am Lindenberg mit seinen Wallresten der Hünseleburg bis zur Kahlen Hardt mit dem wohl ältesten Traubeneichenwald Deutschlands. ★ **Highlights:** der Weg führt über eine Blockhalde an extremen Steilhängen, knorrige Buchen und Eichen, Urwaldrelikte, wunderschöne Ausblicke auf den Edersee.

Strecke	10,2 km	Aufstieg ▲	358 hm
Dauer	3:30 h	Abstieg ▼	329 hm



P Start: Wanderparkplatz Strieder Eiche bei Vöhl-Asel, Alternative: Wanderparkplatz Trappenhardt bei Vöhl-Basdorf oder an der Kreisstraße 32 „Zur Aselbucht“. Übersichtskarte: **15**

H Vöhl-Asel / H: Auf dem Weinberg; AST / Zur Aselbucht 501.2

Ihr Link zur Route



Ringelsberg-Route

Wandernde folgen dem Pilzsymbol durch die Hardt und Hundsbachgründe um den Ringelsberg herum. Die alten Buchenwälder, naturnahen Blockhalden und Bachschluchten zählen zu den Besonderheiten des Nationalparks. Zudem bieten sich vereinzelt spektakuläre Aussichten auf das Waldmeer und den Edersee. ★ **Highlights:** DIE UNESCO-Welterberoute. Von 32 Urwaldkäferarten im Nationalpark wurden 14 in den Urwaldrelikten am Steilhang bei Asel-Süd gefunden, Hügelgräber. Diese Route lässt sich gut mit der Hagenstein-Route (siehe Seite 19) über den Brückengrundsteig kombinieren.

Strecke	10,0 km	Aufstieg ▲	202 hm
Dauer	2:55 h	Abstieg ▼	202 hm

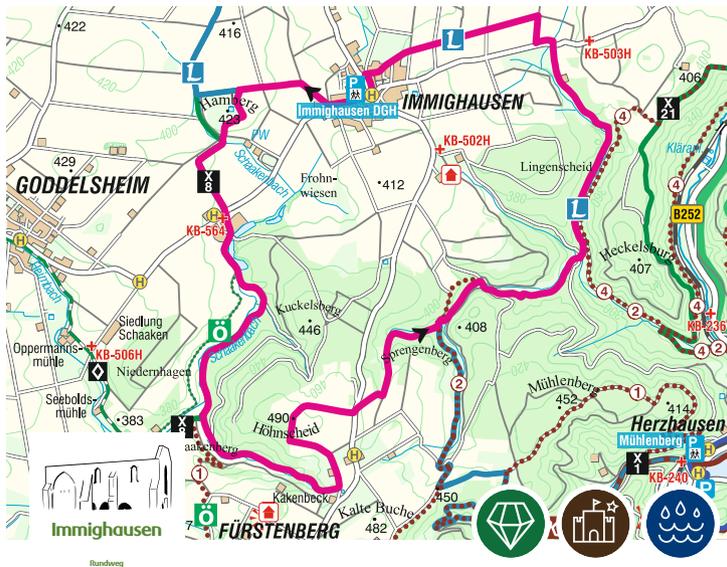


P Start: Nationalpark-Eingang Himmelsbreite bei Vöhl-Harbshausen. Übersichtskarte: **16**

H Vöhl-Harbshausen / H: Harbshausen 504.1, AST

Ihr Link zur Route





Ab ins Kloster – Immighausen Rundweg

Der Rundweg startet in Immighausen und führt durch land- und forstwirtschaftlich geprägte Naturräume, welche einen im Frühjahr mit blühenden Landschaften belohnen. Über Pfade und Wege entlang von Wiesen und durch Wälder folgt die Route dem Schaakenbach. Bevor es in den Ort zurückgeht, gelangt man zur Klosterruine Gut Schaaken. Die Ruine macht mit den alten Mauern bis heute einen imposanten Eindruck.

★ **Highlights:** Zahlreiche Panoramablicke, Klosterruine Schaaken

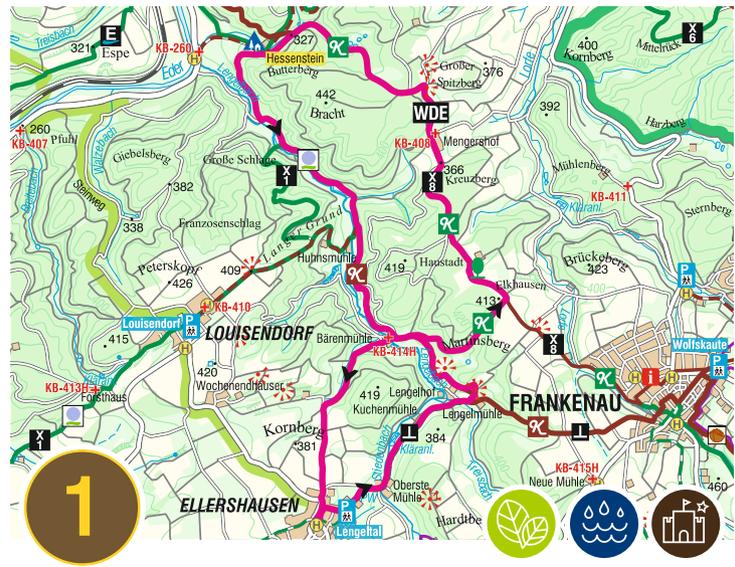
Strecke	14,7 km	Aufstieg ▲	251 hm
Dauer	3:50 h	Abstieg ▼	251 hm



Ihr Link zur Route



- P** **Start:** Parkplatz Dorfgemeinschaftshaus (DGH) in Lichtenfels-Immighausen, Übersichtskarte: **17**
- H** Lichtenfels-Immighausen / H: Immighausen 502, AST



Lengeltal-Route 1

Die Route folgt dem rauschenden Lengelbach, vorbei an fünf Mühlen, durch das Edertal bis zur Burg Hessenstein. Auf den Spuren der Hugenotten und Waldenser geht man vorbei an Orchideenwiesen und knorrigen Wäldern.

★ **Highlights:** fünf Mühlen, Burg Hessenstein, Einkehrmöglichkeiten Lengelmühle und Bärenmühle, wilde Orchideen.



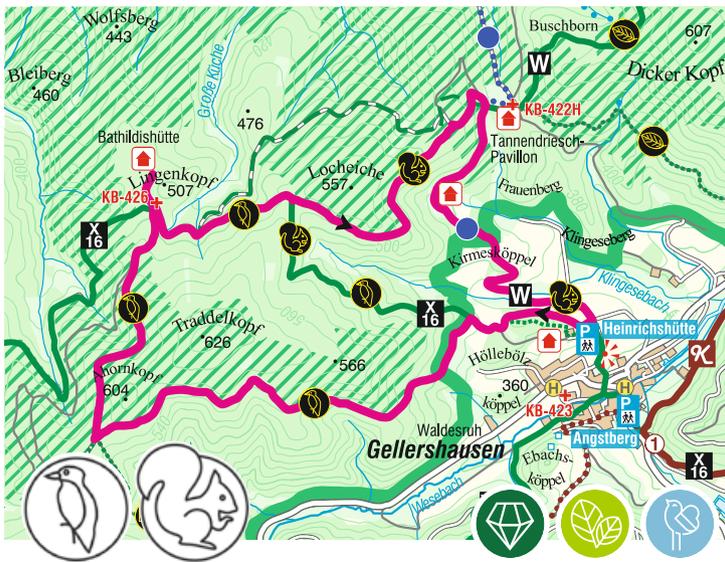
Strecke	14,0 km	Aufstieg ▲	290 hm
Dauer	4:30 h	Abstieg ▼	290 hm



Ihr Link zur Route



- P** **Start:** Wanderparkplatz Lengeltal in Frankenu-Ellershausen. Übersichtskarte: **18**
- H** Frankenu-Ellershausen / H: Ellershausen 520, 521, 520.1, AST



Traddelkopf-Locheichen-Route

Die Kombination aus zwei Nationalpark-Rundwanderwegen liefert einen besonders intensiven Einblick in die großflächigen Buchenwälder des Nationalparks und führt durch Bereiche, die von der UNESCO zum Weltnaturerbe geadelt wurden. Durch die freie Hand der Natur wird schon jetzt die Entwicklung zum „Urwald von morgen“ sichtbar. ★ **Highlights:** Über 200 jährige Buchen mit dichten Buchenjungwuchs, höchster Berg des Nationalparks (Traddelkopf - 626 m ü. NN)

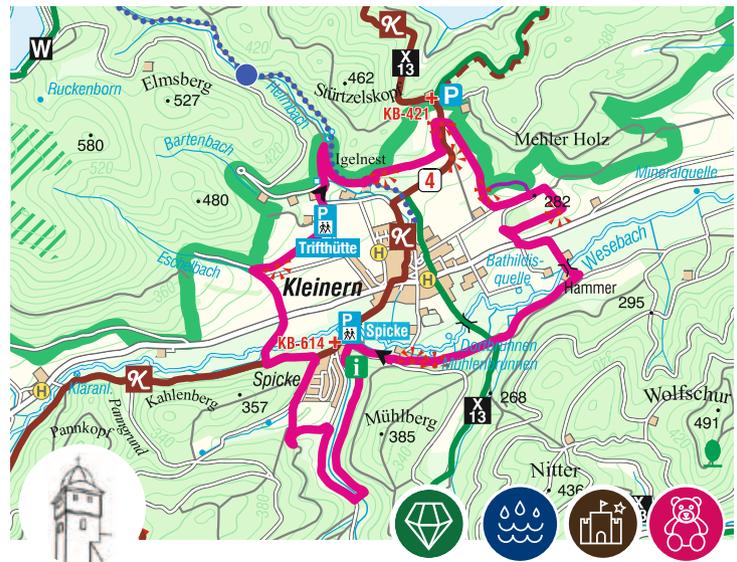
Strecke	12,2 km	Aufstieg ▲	300 hm
Dauer	3:30 h	Abstieg ▼	300 hm



Ihr Link zur Route

P **Start:** Nationalpark-Eingang Heinrichshütte bei Edertal-Gellershausen, Übersichtskarte: **19**

H Edertal-Gellershausen / H: Hirtenhaus
513, 521, AST



Ums Dorf Kleinern

Der Wanderweg umrundet auf Wald- und Wiesenwegen die ländliche Idylle des Ortes Kleinern. An der Trifthütte beginnend geht es durch den Wald zu einem Naturtrotzbecken. Entlang vieler Ausblicke in die Landschaft passiert der Weg die Freizeitanlage Spicke und die ehemalige Sägemühle. Dort angekommen ist es nicht mehr weit bis zum Ausgangspunkt. ★ **Highlights:** Infoschmetterling des Nationalparks, Naturtrotzbecken, Freizeitanlage Spicke.

Strecke	10,7 km	Aufstieg ▲	162 hm
Dauer	3:10 h	Abstieg ▼	162 hm

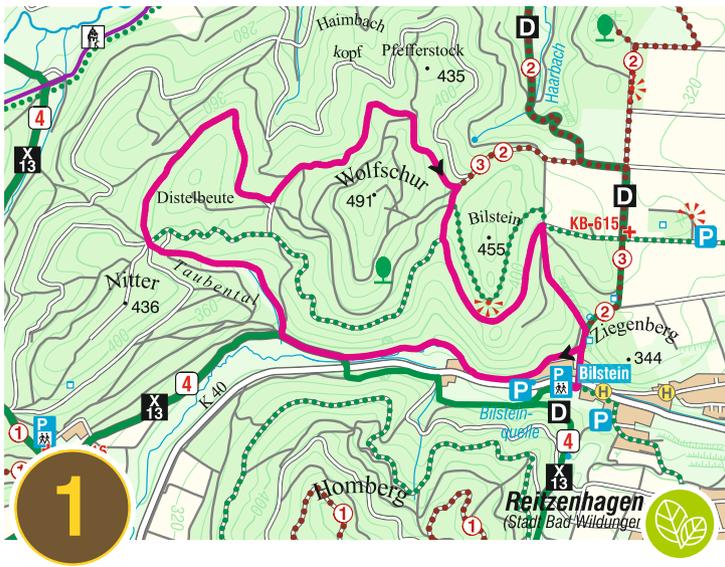


Ihr Link zur Route

P **Start:** Nationalpark-Eingang Trifthütte bei Edertal-Kleinern, Alternative: Wanderparkplatz Spicke bei Edertal-Kleinern. Übersichtskarte: **20**

H Edertal-Kleinern / H: Kindergarten
513





Bilstein-Route 1



Durch das romantische Taubental geht es bergan auf die bewaldeten Höhen, vorbei an den Wolfssklippen in das Naturschutzgebiet Bilstein mit den Bilsteinklippen, einem Relikt aus dem Unterkarbon. Hier wächst die seltene Pflanzstielke. Durch Traubeneichenwald und offene Blockschuttwälder geht es zurück zum Ausgangspunkt. ★ **Highlights:** Naturschutzgebiet Bilstein, Bilsteinklippen, Pflanzstielke.

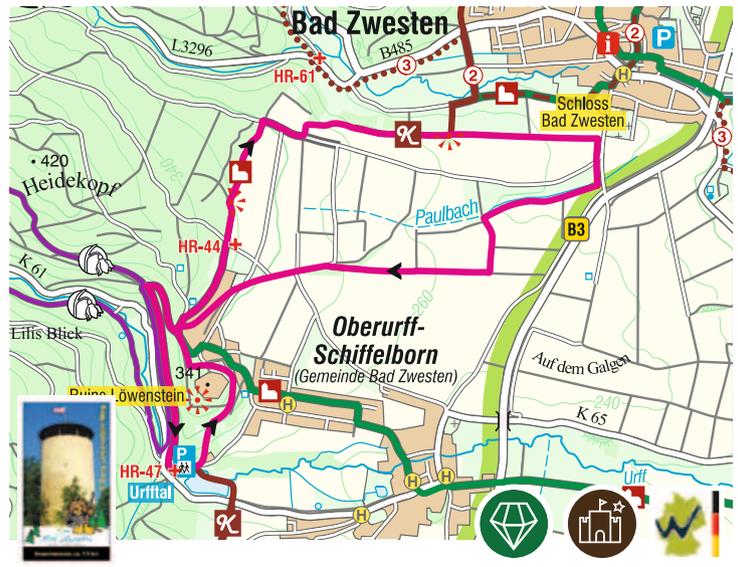
Strecke	7,0 km	Aufstieg ▲	167 hm
Dauer	2:00 h	Abstieg ▼	167 hm



Ihr Link zur Route



- P Start:** Wanderparkplatz Bilstein in Bad Wildungen-Reitzenhagen. Übersichtskarte: **21**
- H** Bad Wildungen-Reitzenhagen / H: Mitte
2, 3, 4, AST



Burg Löwenstein Weg

Die zertifizierte Traumtour führt auf einem steilen Pfad hinauf zur Burgruine Löwenstein mit Jausenstation und begehbaren Turm mit schönem Ausblick. Weiter geht es entlang des Waldrandes in Richtung Bad Zwesten durch Wiesen und Äcker zurück zum Parkplatz.

★ **Highlights:** Burgruine Löwenstein, Einkehrmöglichkeit in die Jausenstation, atemberaubende Aussicht vom Turm.



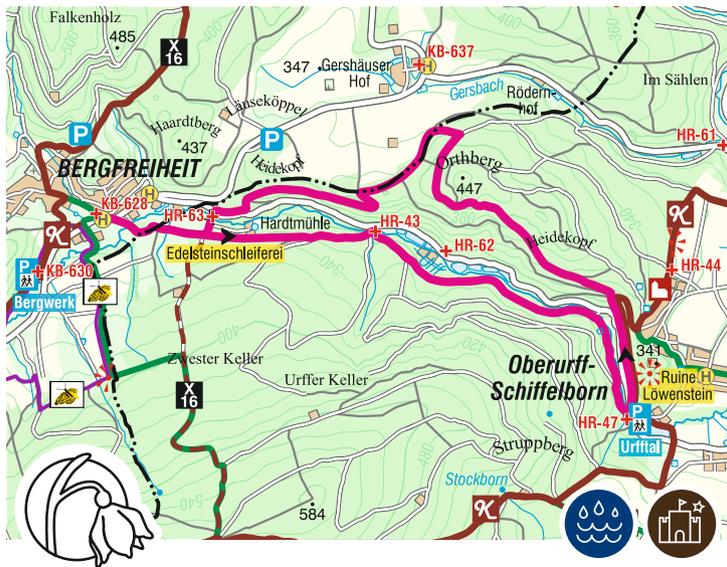
Strecke	7,3 km	Aufstieg ▲	183 hm
Dauer	2:15 h	Abstieg ▼	183 hm



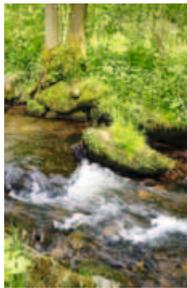
Ihr Link zur Route



- P Start:** Wanderparkplatz Urfftal bei Bad Zwesten-Oberurff-Schiffelborn. Übersichtskarte: **22**
- H** Bad Zwesten-Oberurff / H: Schiffelborn
407, 410, AST



Wildromantisches Urfftal



Die Route führt durch die naturnahen Wälder des Orthberges, vorbei an der Wanderklippe und an den Mittelgebirgsbach Urff entlang. Dieser Bach hat eine einzigartige Tallandschaft geformt und Gesteine der Erdgeschichte angeschnitten.

★ **Highlights:** Naturschutzgroßprojekt, Wasserpfad, geologische Besonderheiten.

Strecke	11,5 km	Aufstieg ▲	235 hm
Dauer	3:30 h	Abstieg ▼	235 hm

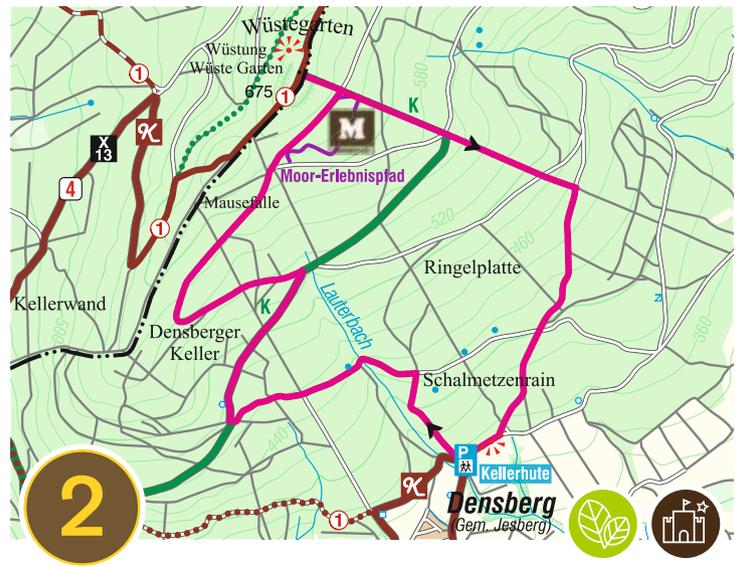


Ihr Link zur Route



P Start: Wanderparkplatz Urfftal bei Bad Zwesten-Oberurff-Schiffelborn. Übersichtskarte: **23**

H Bad Zwesten-Oberurff / H: Schiffelborn
407, 410, AST



Kellerhute-Route 2

Der Weg führt hinauf auf den höchsten Gipfel des Kellerwaldes und durch den „Wüstegarten“. Über einen Bohlensteg geht es bis zum Kellerwaldturm, vorbei am Ringwall der Heidelberg und bergab zurück zum Ausgangspunkt. ★ **Highlights:** Moor-Erlebnispfad, der Wüstegarten, Aussicht vom höchsten Berg im Kellerwald und der Ringwall der Heidelberg.



Strecke	7,0 km	Aufstieg ▲	320 hm
Dauer	3:00 h	Abstieg ▼	320 hm



Ihr Link zur Route



P Start: Wanderparkplatz Kellerhute bei Jesberg-Densberg. Übersichtskarte: **24**

H Jesberg-Densberg / H: Densberg
411, 460, AST

Unsere Tipps für ein Wanderabenteuer in der Region Edersee



Herausragende Wanderqualität auf den 16 Kellerwald-Juwelen

Entdeckt die geheimnisvollen Schätze des Kellerwalds – unsere liebevoll benannten „Kellerwald-Juwelen“ laden zu unvergesslichen Wandertouren ein! Diese Juwelen sind sorgsam ausgewählte Routen, die sich durch ihre Pfadigkeit, malerische Waldwege und atemberaubende Ausblicke auszeichnen. Auf Strecken von etwa 4,5 km bis knapp 15 km können Naturfreunde inmitten der bezaubernden Landschaft der Region Edersee die Seele baumeln lassen. Eine Auswahl unserer „Kellerwald-Juwelen“ findet ihr auch hier in der Broschüre.

kellerwald-juwelen.edersee.com



Gut versorgt in der Qualitätsregion: Unsere Qualitätsgastgeber

Wanderunterkünfte und Einkehrmöglichkeiten gehören zu einem Wanderabenteuer.

Vom Deutschen Wanderverband zertifizierte Betriebe sind besonders wanderfreundlich und

halten entsprechende Informationen, wie Wanderkarten, aktuelle Wetter-Informationen oder Lunchpakete parat. Jetzt die Qualitätsgastgeber der Region Edersee entdecken:

qualitaetsgastgeber.edersee.com



Wanderequipment zum Ausleihen: Unser Testcenter „Best of Wandern“ in Waldeck

Wer Gast in unserer Best of Wandern-Regionen ist, profitiert von einem bisher einmaligen Testcenter-Service, bei dem sich Wanderequipment kostenfrei für einen Tag ausgeliehen werden kann. Das Best of Wandern-Testcenter befindet sich im Tourismusbüro Waldeck.

Ihr habt auf den Wanderwegen etwas zu verbessern? - Unser Mängelmelder

Gemeinsam arbeiten wir stetig an der Qualität unserer Wege. Fällt euch im Gelände doch ein Mangel auf, teilt es uns bitte direkt über den Mängelmelder mit:

melder.edersee.com



24-Stunden Wanderabenteuer Edersee

Es zählt nicht, wer schneller, besser oder als Erstes im Ziel ist, sondern das Wandererlebnis mit Gleichgesinnten. Zur Wahl stehen 84 km Extremwanderung oder 42 km Wandermarathon. Jeder wandert sein Tempo, genießt die vielen kleinen Naturwunder an der Strecke (84 km mit Nachtwanderung) oder verweilt an den zahlreichen Aussichtspunkten oder Verpflegungs- und Erlebnisstationen.

Tickets und weitere Infos

24h-wanderabenteuer.edersee.com



Geführte Wanderungen

Weit über 500 geführte Wanderungen und Veranstaltungen finden jedes Jahr im Naturpark und Nationalpark Kellerwald-Edersee statt und lassen jedes Naturherz höherschlagen. Egal ob Flora, Fauna, Welterbe oder Geologie, auf geführten Touren im Naturpark und im Nationalpark lernt man die heimische Pflanzen- und Tierwelt kennen und erfährt Wissenswertes über die Besonderheiten der Region.

Auch für Kinder und Jugendliche gibt es spannende Angebote, wie die Kinderforschertage, Fledermausführungen und vieles mehr. Viele Veranstaltungen können auch in anderen Sprachen (z.B. Englisch, Französisch, Niederländisch) angeboten werden.

Informationen und Buchung:

www.naturpark-kellerwald-edersee.de

www.nationalpark-kellerwald-edersee.de

Informationen zu dem großen Angebot der öffentlichen geführten Wanderungen erhält man auf den jeweiligen Webseiten vom Naturpark und Nationalpark unter „Veranstaltungen“. Zusätzlich wird in jedem Jahr ein Veranstaltungskalender veröffentlicht, der in allen Tourist-Informationen der Region ausliegt und online einsehbar ist. Viele der im Kalender aufgeführten Führungen und Exkursionen sind auch individuell für Gruppen buchbar.

Für eine Buchung sollte man sich möglichst frühzeitig vor dem gewünschten Termin an den Naturpark oder Nationalpark wenden.



Unsere App: „Edersee | Deine Region!“

Unsere App „Edersee | Deine Region!“ bietet die besten Voraussetzungen, um das Natur- und Erlebnisparadies rund um den Edersee zu erkunden. Vollgepackt mit unzähligen Wander- und Radrouten ist die App ein Muss für jeden Aktivurlauber. Ein breites Angebot an Freizeitaktivitäten sowie Gastronomien und Hotellerie rundet das Portfolio ab.



Das Highlight der Edersee App ist die große, stetig wachsende Tourendatendank. Zudem können die Touren nach Strecke, Schwierigkeit oder Dauer sortiert werden. In den Tourenbeschreibungen findet man alle wissenswerten Facts wie Höhenprofil, Fotos, Wanderparkplätze, etc. Sogar das Offline-Tracking und Speichern der Touren ist möglich und funktioniert netzunabhängig. Die Auswertungen geben Aufschluss über zurückgelegte Wegstrecken, Höhenmeter und die Dauer der Unternehmungen.

Jetzt App downloaden: app.edersee.com



Tourenportal der Region Edersee

Auf dem intuitiven Online-Tourenportal findet man eine Übersicht der schönsten Wander- und Radwege der Region Edersee. Vom Edertal über Vöhl, Bad Wildungen, Fritzlar, Bad Zwesten, Lichtenfels und Frankenu, bis hin zum Naturpark und Nationalpark Kellerwald-Edersee ist für jeden eine spannende Tour dabei. Die gewünschten Routen können bequem als GPX-File fürs Smartphone oder GPS-Gerät heruntergeladen werden. Alternativ kann man die Touren auch als PDF-Dokument herunterladen, speichern und ausdrucken.

Die Touren und Inhalte sind ebenfalls in der App „Edersee | Deine Region!“ zu finden!

Jetzt auf Tour gehen: touren.edersee.com



Impressum

Herausgeber:

Edersee Marketing GmbH

Zur Sperrmauer 66, 34549 Edertal
 P +49 5623 9998-0, F +49 5623 9998-30
 info@edersee.com, www.edersee.com

in Zusammenarbeit mit:

Zweckverband Naturpark Kellerwald-Edersee

Langemarckstraße 19, 34537 Bad Wildungen
 P +49 5621 969460, F +49 5621 9694619
 info@naturpark-kellerwald-edersee.de
 www.naturpark-kellerwald-edersee.de

Nationalpark Kellerwald-Edersee

Laustraße 8, 34537 Bad Wildungen
 P +49 5621 9040-0, info@nationalpark.hessen.de
 www.nationalpark-kellerwald-edersee.de

Staatsbad Bad Wildungen GmbH

Brunnenallee 1, 34537 Bad Wildungen
 P +49 5621 96567-41, F +49 5621 96567-35
 info@badwildungen.net, www.bad-wildungen.de

Gestaltung: Roberts Marken & Kommunikation GmbH

Parkstraße 34, 34119 Kassel
 P +49 561 93893-0
 info@roberts.de, www.roberts.de

Gestaltung und Druck: Sprenger Druck

Arolser Landstraße 61, 34497 Korbach
 P +49 5631 5689920
 info@sprenger-druck.com, www.sprenger-druck.com

Kartographie: Kartographische Kommunale Verlagsgesellschaft mbH

Am Alten Tor 7 b, 99734 Nordhausen
 P +49 3631 902597, F +49 3631 902596
 karten@kk-verlag.de, www.kk-verlag.de

Copyright Fotos: Fotoagentur Wolf/ freiheitswerke (S. 1, S. 16.1, S. 16.3), Manfred Bauer (S. 4+5), Heinrich Kowalski (S. 7.1, S. 10.1, S. 24), Reiner Ohlsen (S. 7.2, S. 8.1, S. 8.3, S. 12.2), Markus Balkow (S. 7.3, S. 10.2, S. 16.2, S. 30, S. 42.2, S. 43.2, S. 44), Holger Werner (S. 8.2), Mairin Rehor (S. 8.4), Edersee Marketing (S. 10.3), Gerhard Kuhnhenne (S. 12.1), Stefan Betzler (S. 12.3), TAG Naturpark Habichtswald, Henning Orendt (S. 14.1, S. 14.2), TAG Naturpark Habichtswald (S.14.3), Klaus-Peter Kappest (S. 17, S. 42.1), Nationalpark Kellerwald-Edersee (S. 19), Karuna Eckel (S. 21, S. 34), Tilman (S. 26), Berlinschneid (S. 27), Hydro (S. 29), Axel Hindemith (S. 39), Rosa-Maria Rink (S. 40), Braukmann (S. 41), GrimmHeimat NordHessen (S. 43.1)



Tourist-Informationen in der Region

Hier finden Wandernde und Gäste eine Übersicht von den offiziellen Tourist-Informationen in der Region des Nationalpark und Naturparks Kellerwald-Edersee. Dort erhalten Interessierte Prospektmaterial und Beratungen über die Wanderrouten in der Region.

Besucherzentrum Edersee (Edersee Marketing GmbH)

Zur Sperrmauer 66, 34549 Edertal
P +49 5623 9998-0, F +49 5623 9998-30
info@edersee.com, www.edersee.com

Tourist-Information NationalparkZentrum (Edersee Marketing GmbH)

Weg zur Wildnis 1, 34516 Vöhl-Herzhausen
P +49 5621 9040-168, F +49 5623 9998-30
info@edersee.com, www.edersee.com

Bürger- und Tourismusbüro Waldeck

Marktplatz 13, 34513 Waldeck
P +49 5623 973-782, F +49 5623 973-878
tourismus@waldeck-edersee.de, www.waldeck.de

Kur- und Tourist-Information Bad Wildungen

Brunnenallee 1, 34537 Bad Wildungen
P +49 5621 96567-41, F +49 5621 96559-35
info@badwildungen.net
www.bad-wildungen.de

Kur- und Tourist-Information Reinhardshausen

Hauptstraße 2, 34537 Bad Wildungen
P +49 5621 9632-43, F +49 5621 9639-63
info@badwildungen.net, www.bad-wildungen.de

Tourist-Information Bad Zwesten

Ringstr. 1, 34596 Bad Zwesten
P +49 5626 773, F +49 5626 999326
tourismus@badzwesten.de, www.bad-zwesten.de

Touristinformation Fritzlar

Zwischen den Krämen 5, 34560 Fritzlar
P +49 5622 988-643, F +49 5622 988-626
touristinfo@fritzlar.de, www.fritzlar.de

Reisen mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

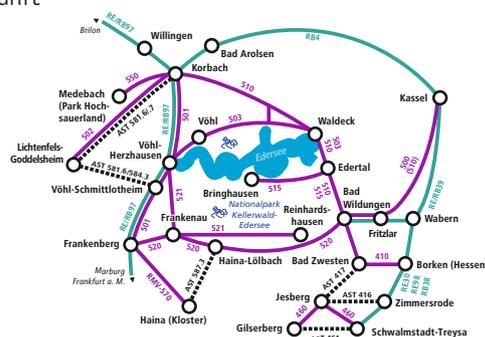
Mit Bus und Bahn in die Edersee-Region

- + Aus dem Ruhrgebiet mindestens alle 2 Std. mit Umstieg in Bestwig/Brilon-Wald auf die Regionalzuglinien RE97/RB97 bis Nationalparkbahnhof Vöhl-Herzhausen
- + Aus dem Rhein-Main-Gebiet mindestens alle 2 Std. mit Umstieg in Marburg auf die Regionalzuglinien RE97/RB97 bis Nationalparkbahnhof Vöhl-Herzhausen oder mit Umstieg in Wabern auf die Linien RE39/RB39 bis Bad Wildungen
- + Aus Richtung Kassel mindestens alle 2 Std. mit den Regionalzuglinien RE39/RB39 z.B. von Kassel Hauptbahnhof oder Kassel-Wilhelmshöhe bis Bad Wildungen
- + Aus Richtung Kassel stündlich mit der Buslinie 500 z.B. von Kassel Hauptbahnhof oder Kassel-Wilhelmshöhe bis Bad Wildungen
- + Aus Richtung Korbach stündlich mit der Buslinie 510 über Waldeck bis Bad Wildungen

Mobil vor Ort

Das Busnetz wird vom Nordhessischen VerkehrsVerbund (NVV) organisiert. Die nächstgelegene Haltestelle mit den entsprechenden Buslinien ist bei jeder Route angegeben. Mit der MeineCard Plus und der MeineCard Mobil bewegt man sich sogar kostenfrei im öffentlichen Verkehrswegenetz. Informationen über das Busnetz findet man unter nvv.de/fahrtinfo.

Das AnrufSammelTaxi (AST) fährt bei Bedarf nach vorheriger Anmeldung von und zu ÖPNV-Haltestellen und ergänzt somit den Linienbusverkehr in der Region. Kosten: NVV-Tarif + 1 Euro Zuschlag pro Fahrt. **Max. Personenzahl: 8. Erreichbarkeit:** So - Do, 7.00 bis 21.00 Uhr, Fr + Sa 7.00 - 24.00 Uhr, **Anmeldung:** mind. 30 Min vor Fahrtbeginn unter P +49 5631 5062088, unter nvv.de/fahrplanauskunft oder in der NVV-App (Registrierung erforderlich).



Alle Angaben sind nur für 2024 gültig. Ab 2025 gilt ein neuer Fahrplan.

Folgt uns auf unseren

Social-Media-Kanälen unter „Dein Edersee“!



Wir freuen uns

auf euren Besuch!

Edersee

Edersee Marketing GmbH

Zur Sperrmauer 66

34549 Edertal

P +49 (0) 5623 99980

info@edersee.com | www.edersee.com

04/2024 | sprenger druck



umwelt.hessen.de



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.